

Greppiner Werke.

Die Generalversammlung vom 20. März 1890 hat beschlossen, das Grundkapital um 300,000 Mark durch Ausgabe von 220 neuen, auf 500 Mark lautenden Aktien über je 1500 Mark zu erhöhen mit der Maßgabe, daß jede Aktie dem Inhaber eine Stimme gebe.

Am Grund der von der Generalversammlung erteilten Ermächtigung stellen wir hiermit die 220 Aktien, welche vom 1. Januar 1891 an die Dividende teilzunehmen sollen, unteren Aktionären unter folgenden Bedingungen zur Verfügung:

- Die Ausgabe erfolgt zum Paris-Fuß; für die Zeit von den jeweiligen Einzahlungsterminen bis zum Schluß dieses Jahres werden den Zeichnern 5 pCt. Zinsen gemäß Nr. 3 verübt.
- Am 1. September 1890 wird eine neue Aktie bezogen werden. Gemäß hieron kein Gebrauch gemacht wird, behalten wir uns über die Aufteilung freie Verfügung vor.
- Auf jede Aktie sind einzuzahlen:
 - a. bei der Zeichnung 30 pCt. 450 Mark
 - b. am 1. September 1890 30 pCt. 450 "
 - c. am 1. November 1890 40 pCt. 600 Mark

Wir erziehen unter Aufsicht, ihre Zeichnungen auf die neuen Aktien am 22. 23. 24. März dieses Jahres, wobei die Zeichnungsbücher 52, oder bei der Gesellschaftskasse in Greppin bei Bitterfeld zu erklären. Die Zeichnungsbücher, welche an den oben genannten Stellen veranschlagt werden, sind in zwei Exemplaren eingereicht. Mit denselben sind die zum Bezuge berechtigten neuen Aktien ohne Dividendenbogen nach einem arithmetisch geordneten doppelt der Nummerierung, wozu Nummern an denselben Stellen zu haben sind, vorzulegen und auf jede Aktie 450 Mark als erste Einzahlung zu erlegen.

Die alten Aktien werden sofort nach Aufteilung zurückgegeben. Ueber die beiden ersten Einzahlungen werden Interims-Quittungen erteilt, bei der letzten erfolgt die Ausgabekontingenz der neuen Aktien. Berlin im den 16. Mai 1890.

Der Aufsichtsrath. Der Vorstand.
G. Knoblauch. Dorn.

Zeiger Paraffin- und Solaröl-Fabrik zu Halle a. S.

Die geehrten Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur siebenten ordentlichen General-Versammlung am **Sonntag den 7. Juni 1890, Nachmittags 1 Uhr** in das Hotel „Zur Goldenen Kugel“ hierelbst eingeladen.

Tages-Ordnung:

- Bericht des Vorstandes und des Aufsichtsrathes über das abgelaufene Geschäftsjahr.
- Bericht der Rechnungsrevisoren über Revision der Bücher und Beträge (S. 29 des Statuts).
- Bestimmung der Bilanz und Dividende.
- Erteilung der Entlohnung an den Vorstand und den Aufsichtsrath.
- Wahl zweier Aufsichtsrathmitglieder an Stelle der auscheidenden Herren: Baron von Cohn, Czelella und Konrad Edmund Becker.
- Wahl zweier Rechnungsrevisoren (S. 29 des Statuts).

Wegen der Teilnahme an dieser Versammlung wird auf den S. 22 des Gesellschaftsstatuts mit dem Bemerken aufmerksam gemacht, daß die Aktien, außer bei der Direction der Gesellschaft in Halle a. S., Magdeburgerstraße 43a oder bei dem Reichs-Noten-Direktor in Berlin, dem Bankhause J. G. Cohn in Dessau, G. F. Lehmann in Halle a. S., innerhalb der Statutenmäßigen Frist, d. h. bis zum Dienstag den 3. Juni d. J. Abends 6 Uhr, deponirt werden können.

Halle a. S., den 14. Mai 1890.

Der Aufsichtsrath.
Leubold, Vorsitzender.

Bekanntmachung.

Die Verein. Dienstmänner zu Halle a. S., eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftung, haben ihre Umwandlung in beschränkte Haftung beschlossen.

Die Gläubiger der Genossenschaft werden hiermit aufgefordert, sich bei derselben zu melden, falls sie bei Umwandlung nicht befriedigt sind. Die Fälligkeit ist am 20. Mai 1890, die der Geschäftsbücherei (15 pCt.) bleibt unberührt. Halle a. S., den 2. Mai 1890.

Vereinigte Dienstmänner zu Halle a. S., eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftung.

Adolf Mennicke, Franz Kötel, August Leipze.

Frühjahrs-Rennen zu Leipzig.

1890.

Montag den 26. Mai Nachmittags 3 Uhr.

- Malen-Rennen. Gradlitzer Gestütspreis 2000 Mark.
- Leipziger Stiftungs-Preis 1889/90. Preis 6000 Mark.
- Nonnenholz-Jagd-Rennen. Preis 1800 Mark.
- Leipziger Handicap. Preis 2000 Mark.
- Preis von Torquay. Preis 2000 Mark.
- Germania-Jagd-Rennen. Preis 1500 Mark sowie Ehrenpreise für die Reiter des ersten und zweiten Pflandes.

Dienstag den 27. Mai Nachmittags 3 Uhr.

- Erinnerungs-Rennen. Rhode-Preis 900 Mark, ferner aus Clubmitteln 200 dem zweiten, 100 Mark dem dritten Pflande.
- Vereins-Rennen. Preis 2000 Mark.
- Hürden-Rennen. Preis 1800 Mark.
- Grosser Teutonia-Preis. 15000 Mark.
- Verkaufs-Rennen. Preis 1500 Mark.
- Abschieds-Jagd-Rennen. Preis 1800 Mark.

Preise der Plätze.

Mittel-Tribüne II. Etage	3	Sattelplatz	6
Tribünen-Logenplatz	3	(für einen Tag gültig)	
Tribünen-Sperritz	3,50	Ringsitzplatz, Kindertribüne	1,50
Wagenkarten	10	Sitzplatz vor den Tribünen	2
Billet für Wagen-Innassen	1	Kindersitz	70
Sattelplatz	10	Fussgänger	50

(für beide Tage gültig)

Sämmtliche Billets sind Freitag den 23. und Sonnabend den 24. Mai Vormittags 9-12 Uhr und Nachmittags 3-6 Uhr, sowie Sonntag den 25. Mai und Montag den 26. Mai, aber nur Vormittags von 11-1 Uhr, Markt 8 (Hainstrasse 1, 1) zu haben.

Alle Billets müssen sichtbar getragen werden, auch ist den Anordnungen der Aufsichtsbekannt in jeder Beziehung Folge zu leisten. Das Besteigen oder Uebersteigen der Barrieren oder sonstiger Absperrungen ist strengstens untersagt, ebenso das Laufen in die Bahn bei einem etwa vorkommenden Unglücksfalle. Das Rauchen auf den Tribünen und das Stehenbleiben auf dem Gange hinter den Logen während der Rennen ist verboten. Hunde werden auf der Rennbahn nicht geduldet.

Anfahrt zur Leipziger Rennbahn nur durch den Petersteinweg und die Münzgasse nach dem Scheussiger Weg.

See- u. Sool-Bad Kolberg.

Eisenbahn-Station-Villid. Frequenz 1889: 8069 Gäste.

Bad Grund

im Oberharz (1000 Fuß hoch, 80 Kilometer Waldromane). — Klimatischer Gebirgs-Kurort, beliebte Sommerfrische und Winterabstade. Amort für Augen- und Herzleiden, Rheumatische, Paralyse und Graviditätsbeschwerden. (Eisenbathung) Mittelde. Grund, Station vom 1. Mai bis Ende Oktober. Prospekt durch die Kur-Kommission.

Wienrode am Harz. Gasthaus zur grünen Tanne

Poststraße Thale-Blauenburg. Tadellose Küche, Wein, Bier, Obst, Garten-Beeren, Reueubertes Gesellschaftszimmer. Empfehlt sich dem geehrten reisenden Publikum bestens. Gute Betten, vorzügliche Küche, 20. Braten, sowie besonders frische: Forell, Schamerlen, Bitterfische, Eel, Spaten, Ackerbier Bier vom Fass. Garten-Beeren, Reueubertes Gesellschaftszimmer. Besitzer W. Grasshoff.

Gasthaus Wendefurth im Bodenthal bei Blauenburg (Harz)

empfehlt sich dem geehrten reisenden Publikum angelegentlich. Pension von 4 Mark an. Gute Küche, Forellen, Schamerlen und Bitterfische etc. Post und Telephonverbindung im Hause. Logisführer. W. Grasshoff.

Hôtel Stubenberg bei Suderode und Gernrode.

Hôtel ersten Ranges. Schönstes Panorama des Harzes. Beste und gesündeste Lage am Walde. Logis von Mk. 1.50. Pension incl. Logis von Fr. 3.50 an. Wäder im Hotel. A. Brechtant. Frequenz 1889: 2275 Kurgäste.

Königl. Soolbad Kösen.

Elegante Badeanstalten, neue Inhalation, Trinkhalle, Wellentäler. Kaiserin-Augusta-Viktoria-Kinderheilstätte. Ausführliche Prospekt durch die königliche Badedirektion.

Thale am Harz. Hôtel Wolfsburg.

10 Minuten vom Bahnhof. Schönste romantische Lage mit herrlicher Aussicht. Schön eingerichteter Saal für 250 Personen und einen Biergarten. Frühe Brombeeren, Logis und Pension gut von 1 Mk. an. Anmeldungen auf Pension von 4 Mk. an, nehme ich sehr entgegen. Table d'hôte 1 Uhr, à la carte 1.50 A. Speisen à la carte zu jeder Tageszeit. — Aufmerksame Bedienung. M. Herdt.

Alexisbad i. Harz. Stat. der Gernrode-Harzgeroder Eisenbahn. Hôtel Försterling.

Personal, Art, Poststation (nicht mehr Geldene Note). Neu erbautes, allen Anforderungen der Neuzeit entsprechende Haus I. Ranges, gegenüber dem Bahnhof. 40 Zimmer, 80 Betten. Vollständige Pension. Gute Preise. Besondere althergebrachte Küche. Table d'hôte und à la carte. Gut gepflegte Weine I. Häuter. Biere bieriger, böhmischer und anderer Brauereien.

Nordseebad Biusum

Endstation der Westbahn. Eisenbahn, in 10 Stunden von Berlin zu erreichen. Kalte u. warme Seebäder, ozeanische Seeluft, grüner Strand, Seebad- und Eistenlagen. Hotel- und Privatwohnungen (wobin Pensionen) 20-40 A. Köken Karte. Prospekt gratis. Die Direction.

Deffentliche Versammlung der Eigentümer von Halle und Umgegend

Sonntag den 18. Mai Nachmittags 4 Uhr in Lincke's Restaurant, Büchergasse 22a. Tagesordnung: 1. Bericht über den Streif 2. Berichtsbens. Der Gerniser.

Seltthal im Harzgebirge. Billige Privat-Vermietungen in Villa „Louise-Martha“, zwischen den Hotels „Mittermühl“ und „Gold-Note“ in Alexisbad.

Besitzer E. F. Haase, Postleutnant. Hôtel & Pension Heideberg bei Blauenburg a/Harz. Beliebtester Aufenthalt für Sommerfrischer und Touristen. Mitten im Walde, ruhige Lage. Pension von 4 A. Logis von 1.50 A. an. Wagen am Bahnhof. Bel. Ad. Bahr.

Thale am Harz. Hôtel zum Deutschen Kaiser

Inhaber Carl Ganz, dicht am Bahnhof und am Eingange des Bodenthal gelegen, bietet dem reisenden Publikum bei aufmerksamer Bedienung, ausgezeichnetem Service zu sehr billigen Preisen angenehmen Aufenthalt. Schriftliche Anfragen sofort beantwortet.

Zust-Kurort Lindendörfel bei Braubäuser. Dalmatiner Hof oder Berg-Redbra

10 Minuten vom Lindendörfel beginnt das schönste Kurbad im Harz mit Sool- und Zonnenbädern. Pension nach Belieben entant. Dießliche Auskunft erteilt J. Stockmar.

Die Volkstüche befindet sich Brunsrover 16. Das Wägen von Markte für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionensahl stets vorräthig sein wird. Anmeldungen auf ganze Portionen à 25 A. mit Solle à 13 A. welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind nur bei Herrn Louis Sachs, Fernburgerstraße 12, zu haben. Die Verwaltung der Volkstüche.

Die Volkstüche befindet sich Brunsrover 16. Das Wägen von Markte für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionensahl stets vorräthig sein wird. Anmeldungen auf ganze Portionen à 25 A. mit Solle à 13 A. welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind nur bei Herrn Louis Sachs, Fernburgerstraße 12, zu haben. Die Verwaltung der Volkstüche.

Montag Schlichtfest. Mittags Wellfisch, Abds. Wurst u. Suppe bei August Püschel, Marktburgstraße 41.

Oberhemden



auffühend unter Garantie, Kragen und Manschetten, alle Güter, auch Herren-Dr. Säger, empfiehlt billigst. F. G. Demuth.

Robert Plötz, 18. Leipzigerstr. 18.

Carl Th. Plötz, 52. Gr. Ulrichstr. 52.

Billigste Bezugsquelle für solid gearbeitete Triumphstühle.



Nr. 1. Nr. 2. Triumphstühle wie Abbildung Nr. 1 Stück 2 Mark 50 Pfg.

Triumphstühle wie Abbildung Nr. 2 mit Armlehne ohne Verlangung, Stück 3 Mk. 75 Pfg., ohne Armlehne mit Verlangung, Stück 4 Mk. 25 Pfg., mit Armlehne, mit Verlangung, Stück 5 Mk. 50 Pfg.

Feldstühle für Kinder und Erwachsene, Stück 40 Pfg., 50 Pfg., 75 Pfg., 1.20



Gängigsten und besten Gantgesch, für Kinder 1 Mk. 50 Pfg., für Erwachsene 2 Mk. 25 Pfg., 3 Mk., 3 Mk. 50 Pfg., 4 Mk., 50 Pfg. und 5 Mk. 50 Pfg. NB. Jedes Stück incl. 2 Sammhatten ist in einem Ledertuch-Gutteral verpackt.

Billigste Einkaufsquelle Carl Th. Plötz, 52. Gr. Ulrichstr. 52.

Robert Plötz, 18. Leipzigerstr. 18.

Baumwollene Strümpfe

Diamant schwarz, wachsig und abstrichfrei. D. M. C. Schwarz, weltberühmte Marke. Große Auswahl in Chemudura u. Doppelaarm Garden.

Für die Jahreszeit gezeichnete Strümpfe und Socken, Unterkleider, Tricot-Hemden in allen Qualitäten und besten besten Fabrikräten für Herren, Damen u. Kinder empfiehlt

Albert Kahle Nachf., 12 Gr. Steinstraße.

Atelier für Photographie (1856) Fr. Benckert

Aufnahmen bei jeder Witterung von 5-6 Uhr.

Grosse Ulrichstrasse 28.

Saalschlossbrauerei.

Giebichenstein.

Heute Sonntag Nachmittags 4 Uhr

Grosses Militair-Concert

der Kapelle des Kgl. Magdeb. Inf.-Regts. Nr. 36.
Entrée 30 Pfa. O. Wiegert.

Prinz Carl.

Heute Sonntag Abends 8 Uhr

Grosses Militair-Concert.

Entrée 30 Pfa. O. Wiegert.

Prinz Carl.

Heute Sonntag den 18. d. Mts.

Grosses Frühschoppen-Concert

bei freiem Entrée.

ff. Speckkuchen und Ragout fin.

Diese Concerte finden regelmäßig jeden Sonntag statt.

Neues Theater.

Sonntag den 18. Mai Nachm. von 1/2 11 Uhr an
Grosser Ball.

„Hofjäger.“

Heute Sonntag Grosses Concert.

Anfang 1/2 11 Uhr Nachm. bis 11 Uhr Abends. Entrée 15 Pfa.
Ergebenst ladet ein J. Herrmann.

NB. Jeden Montag und Freitag Abend - Concert,
jeden Mittwoch Familien-Frei-Concert bis 7 Uhr.

Abend-Concert Entrée 15 Pfg.
Familien-Abonnement. Billets für die ganze Saison, 3 Mt.,
find an der Kasse zu haben.

„Hofjäger.“

Montag den 19. Mai

Großes Concert

von vollständigen Stadt- und Theater-Orchester unter Leitung des
Stadtmusikdirectors Herrn W. Halle.
Gewähltes Programm.

Alle hierzu gelösten Abonnements-Billets haben Gültigkeit.
Entrée 30 Pfa. W. Halle. J. Herrmann.

Germania-Garten.

Sonntag den 18. d. Mts.

Grosses Mittag- u. Abend-Concert

der Henschel'schen Capelle.
Entrée 10 Pfa.

„Händel-Park“

schönster Garten im Mittelpunkt der Stadt
nahe des Hotel Kronprinz.

Heute Sonntag Frühschoppen - Concert.

von 11 1/2 Uhr Speckkuchen und Ragout fin.
Abends junge Gans mit Gurkensalat, Coteletten und Chargol re.
Großer Mittagstisch von 12 Uhr an.
Freundlich ladet ein Albert Gaedecke.

Restaurant zum Fürstenthal.

Heute Sonntag Abends von 7 1/2 Uhr an

Frei-Concert.

Gleichzeitig empfehle meinen schattigen und luftigen Garten nebst
Regelbahn zur gefl. Benutzung. C. A. Wedemanna.

Moritz Restaurant und Gartenlocal

Ganz 48b.

Jeden Sonnabend Frei-Concert.

Anfang 7 1/2 Uhr.
Mittagstisch 45 & Bogis Billig. Empfehle meinen Saal zu Hoch-
zeiten, Anständen, Veranlassungen u. s. w. den geehrten Gesellschaften und
Bereinen. Den geehrten Vereinen empfehle mein Logierhaus auf's Ange-
legentlichste. Meinen inmitten der Stadt gelegenen herrlichen und prachtvollen
Garten bringe in empfehlende Erinnerung.
Sachachtungsdienst A. Moritz.

Schützenhaus Giebichenstein.

Heute sowie jeden Sonntag
von 2 1/2 Uhr an
Frei-Concert.
Empfehle die Obst- und Kaffee-Kuchen. Ergebenst F. Schade.

Bad Wittekind.

Sonntag den 18. Mai

Früh u. Nachmittag Grosses Concert

von vollständigen Halle'schen Stadt- u. Theater-Orchester.
Anfang früh 6 1/2 Uhr. Entrée 15 &
Nachmitt 3 1/2 „ 30 &
W. Halle, Stadtmusikdir.

Stadttheater-Terrasse.

Sonntag den 18. Mai

Grosses Abend-Concert.

Billets, 15 Stück 3 &, bei den Herren Steinbrecher & Jasper,
Grimm, Lentner, Meissner, Hennicke, Spierling und Kitzing
haben Gültigkeit.
Anfang 8 Uhr. Entrée an der Kasse 30 Pfa.
W. Halle, Stadtmusikdir.

„Café David.“

Dienstag den 20. u. Mittwoch den 21. d. M. Grosses Concert

der ersten und berühmtesten
Tyroler Gärtnhner Concertsänger
Julius Hartmann.
3 Damen und 3 Herren (Nationalkostüm).
Anfang 8 Uhr. Eintritt 40 Pfa. 3m Vorverkauf 30 & bei Stein-
brecher & Jasper und Paul Grimm.

„Paradies.“

Heute Sonntag von 1/2 12 Uhr ab Grosses Frühschoppen-Concert

Eintritt frei. C. Meissner.

Freyberg's Garten.

Sonntag den 18. Mai von Nachm. 4-7 Uhr
Concert.
Eintritt 15 Pfa. Paul Jahn.

Freyberg's Garten.

Sonntag den 18. Mai
Ball der Vereins „Reichsadler.“
Von 4-7 Uhr Kränzchen. Paul Jahn.

Saale-Terrasse.

Heute sowie jeden
Sonntag Unterhaltungsmusik.

im Garten der Actienbrauerei,

Deffauerstraße,
Frühschoppen-Concert.
F. Busche.

Wuchererstr. 6. „Café Boehme“ Wuchererstr. 6.

Eis! Vorzügliche Badwerke. Eis!
ff. Biere, div. Weine und Liqueure.

Albrechtstraße 23/24. Café, Restaurant und Garten Albrechtstraße 23/24.
Inhaber: Paul Höndorf.

Specialität: Echt Böhmisches Bier.
ff. Coburger und Feldschlösschen.
Reichhaltige Speisekarte. - Mittagstisch, à Couvert 1 Mt.

Saalschlossbrauerei Giebichenstein.

Heute früh Speckkuchen.

Täglich grosse Oder-Krebse.
Reichhaltige Speisekarte.
Hochfeines Export-Bier.
C. Schöke.

Bauer's Felsenkeller, Giebichenstein.

Sonntag Nachmittag
Grosses Frei-Concert.

Abends elektrische Beleuchtung.
Gleichzeitig empfehle ich meine gut abhallirte Regelbahn.
C. Trinkauss.

Giebichensteiner Familien-Club.

Heute Sonntag von 7 Uhr ab Kränzchen.

Grün's Wein-Restaurant

Rathausgasse Nr. 8.

Täglich frische Maibowle,
Grosse Oderkrebse,
Diners und Soupers,
sowie alle Delicatessen der Saison.
Wilhelm Pörtzel.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Habert.

Neues Programm!
Brothers Lee, Gymnastiker auf
der Fingerringpyramide und auf der per-
sischen Pyra. - Mr. Oscar André,
Salon-Guendler. - Herr Julius
Nöhning und Miss Sillier, Alceste-
Theater. - Miss Kelly u. Mr. Alfred
Hyde, excentriche Quersaiten- und
Grottesktänzer. - Herr Richard
Pelzner, Gesangs-Humorist. -
Fleinlein Kathi Odillon, Soubrette.
(Auf Verlangen weiter engagirt).

Der in Eifen gefesselte
und beschuldigte Mann, von
vorgeführt von Herrn Oscar Alberti.
Kasseneröffnung 7 Uhr. Beginn der
Vorstellung 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Jeden Sonn- und Feiertag
Vormittags von 1/2 12 bis 1/2 2 Uhr
Grosser Frühschoppen
bei

Frei-Concert.

Hôtel zum gold. Hirsch

(Victoria-Theater).
Theateraal u. gr. Concertgarten.
Sonnabend den 17., Sonntag
den 18., Montag den 19. d. Mts.

Humoristische Soirée

der altrenommirten
Leipziger Quartett- und Couplet-
Sänger
aus den oberen Etagen des
„Hotel de Bolonne“ in Leipzig
Herrn Eyle, Pinther, Hoff-
mann, Küster, Frische,
Maas und Hauer.

Auftreten des vort. Tanghumoristen
Herrn Paul Krugler.
Entrée: Sperlitz 50 &, Saal und
Garten 30 &, Gallerie 20 &
Täglich neues Programm.
Anfang 8 Uhr.

Weinrestaurant

„Vater Rhein“

Gr. Märkerstraße 14 u. Sternstraße,
Fernsprechanschluss 169,
empfehle täglich

Frische Maibowle

sowie
Große Krebse.

Diners
von 1.50 an, von 1-4 Uhr.
Speisen à la carte
zu jeder Tageszeit.

Reservirte Zimmer.
Heinr. Tischlein.

Tinzer Garten.

Inhaber: Paul Grane.

Restaurant z. d. 3 Schwänen

Hannischestraße 16
empfehle kräftigen Mittagstisch von
12 bis 2 Uhr, im Abonnement 60 &
Früh und Abends Stamm, 30 &
Selbes Bier 12 &.
Dunkles Bier 15 &.
Karl Waschinsky.

Goldene Egge.

Heute Sonntag
großes Freiconcert

von 3 1/2 Uhr ab, wenn freibleich ein-
ladet Fritz Brode.

Gothof z. d. drei Königen.
Großes Vereinszimmer mit
Zusatzkosten frei.

„Galzquelle“

Gartenweg 21. Den eröffnet.
Es ladet ein Wilhelm Kelle.

Zur Landwehr

Landwehrstraße 13
5 Minuten von Bahnhof.
Ausgezeichnete Aulenthal.
Neue Damen-Bedienung.

3 D.
23.5. S. A. Br.